

Im Rahmen der Lehrveranstaltung *Fachdidaktik GW: Geomedien und Lernplattformen* bekamen wir auch heuer Einblicke in den GIS-Day. Letztes Jahr durften wir diesen Online selbst mitgestalten, weswegen es für mich besonders spannend war, diesen einmal Live mitzuerleben. Zwei der drei miterlebten Workshops werden im folgenden erläutert und reflektiert.

Nach einer kurzen Einführung, bei welcher mehrfach betont wurde, wie wichtig es ist, die Schüler\*innen in die Welt der Geoinformationssysteme einzuführen, durften wir beim Workshop „*Dialektvielfalt und Hochwasser mit Doris erkunden*“ teilnehmen. Besonders spannend hierbei war für mich das Thema der Dialektvielfalt, da mein Zweitfach Deutsch ist. Dort wurde mit der Web-Version von DORIS gearbeitet, bei welcher man Audiodateien abspielen konnte und raten konnte, in welcher Umgebung Österreichs man so spricht. Man merkte, wie viel Freude die Schüler\*innen dabei hatten. Diese Tatsache zeigt wiederum auf, wie vielseitig Geomedien eingesetzt werden können und dass man sie nicht nur im Geographie-Unterricht integrieren kann, sondern wie in meinem Fall eben auch im Deutschunterricht. Spannend wäre eine weitere Funktion, welche erläutert, wie es zu der jeweiligen Dialektform gekommen ist( Lautverschiebung,...). Beim Thema Hochwasser durften wir verschiedene Hochwassergebiete erforschen und erkunden, welche Umgebung sich dort wiederfindet (Wald, stark bewohnt,...). Dieser Workshop war in meinen Augen sehr gelungen und Ansätze daraus werde ich definitiv in meiner Schule austesten.

Der zweite Workshop handelte von Satellitenbildern. Die Arbeitsaufträge für die Schüler\*innen waren sehr differenziert ausgearbeitet. Zum einen mussten sie ihren eigenen Wohnort finden, aber auch die Berechnung des Maßstabs spielte hierbei eine wesentliche Rolle. Durch das begehbare Satellitenbild bekamen die Schüler\*innen einen greifbaren Eindruck von ihrer Umgebung. Ähnliches haben wir bereits in einer Lehrveranstaltung an der PHDL durchgeführt. Sollten es die räumlichen Gegebenheiten an meiner Schule zulassen, werde ich auch diese Einheit in meinem Unterricht aufgreifen. Eindeutig mitnehmen aus diesem Vormittag werde ich mir die Tatsache, dass Geomedien vielseitig sind und leicht in den Unterricht zu integrieren sind. Dies nicht nur in den typischen Fächern wie Geographie oder Informatik, sondern eben auch in Fächern wie Deutsch.